Beilage zum Enzthäler Nro. 97.

Sonntag, den 9. Dezember 1866.

Amtliches.

Herrenalb.

Die

Dienst-Eintheilung der Landpostboten

ist seit 15. November d. J. folgende:

I. Für Bernbach, Rothensol und Neusaz:

	Uhr	Min.	
Abgang aus Herrenalb	6.	—	Morgens.
Ankunft in Bernbach	7.	—	„
Abgang aus „	7.	30.	„
Ankunft in Rothensohl	9.	—	Vormittags.
Abgang aus „	9.	15.	„
Ankunft in Neusatz	9.	45.	„
Abgang aus „	10.	30.	„
Ankunft in Herrenalb	11.	30.	„

II. Für Loffenau:

	Uhr	
Abgang aus Loffenau	8.	Morgens.
Ankunft in Herrenalb	9.	Vormittags.
Abgang aus „	10.	„
Ankunft in Loffenau	11.	„

Den 6. Dezember 1866.

Königl. Postamt.
Beutter.

Privatnachrichten.

Berneck.

In den Freih. v. Gültlingen'schen Waldungen wird folgendes Lang- und Sägholz zum Kaufe angeboten:

im Kegelshardt 273 Stämme mit ca. 12000 C.'
im Neubann 313 Stämme mit ca. 9500 C.'
im Fichtwald 128 Stämme mit ca. 4500 C.'
im Schiltberg 120 Stämme mit ca. 6500 C.'
Scheidholz 50 Stämme mit 2300 C.'
zusammen 884 Stämme mit ca. 34,800 Cub.'

Kaufsliebhaber werden eingeladen, ihre Angebote versiegelt, unter der Adresse „Freiherrn Adolf v. Gültlingen in Berneck" mit der Aufschrift „Angebot auf Nutzholz" spätestens bis Montag, den 10. Dezember Mittags 12 Uhr einzusenden.

Für den beabsichtigten Verkauf sollen die Bedingungen für Holzverkäufe in Staatswaldungen zur Anwendung gebracht werden.

Den 30. November 1866.

Freih. v. Gültlingen'sches Rentamt.
Heyd.

Wildbad.

Der Unterzeichnete setzt sein auf dem 1 Stunde von hier entfernten Christophshof an der Enzthalstraße gelegenes Anwesen, bestehend in

Einem zweistockigen Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Holzschopf und zwei gewölbten Kellern,
34 Ruthen Gemüsegarten,
1⅝ Morgen Acker, und
9 „ Wiesen,

alles beim Haus gelegen, dem Verkauf aus. Es werden auch einzelne Morgen abgegeben.

Liebhaber können jeden Tag einen Kauf mit mir abschließen.

Weiter setze ich am nächsten Montag, den 10. ds., Morgens 9 Uhr, dem Verkauf aus in meinem Hause:

2 schwere Zugpferde, 7 und 8 Jahre alt, Schimmel,
2 zweispännige Wagen, und
1 einspännigen dto.

nebst vielem Fuhrgeschirr.

Christian Schrafft.

Säger-Gesuch.

Ein fleißiger, solider Mann, der jedoch tüchtig in seinem Fach sein muß und gute Zeugnisse besitzt, findet eine dauernde Stelle bei

Carl Naeher
in Pforzheim.

Des Lahrer hinkenden Boten

Illustrirter Familienkalender

für Schwaben
auf das Jahr 1867

1. Prämie 100 fl., 2. 50 fl., 3. 40 fl., 4. 30 fl., 5. 20 fl., 6. 16 fl. 6 Verkäuferprämien. Preis 8 kr.

ist vorräthig bei **Jak. Meeh.**

Ottenhausen.

Dem Waldsamendörre-Besitzer können vom Dezember an forchene Zapfen geliefert werden, per Simri 15 kr.

Spiegel, Samenhändler.

Schwann.

600—700 fl. werden gegen 2fache Sicherheit aufzunehmen gesucht.

Wo? sagt das Schultheißenamt.

Schwann.

Alle Sorten

Litzen- und Selbandschuhe

hält auf Lager und empfiehlt

Philipp Calmbacher.

Neuenbürg.

1300 fl. werden gegen gesetzliche Sicherheit aufzunehmen gesucht.

Wo? sagt die Redaktion.

Birkenfeld.

Friedrich Oelschläger, Maurermeister, verkauft ca. 120 Ctr. gutes Ackerfutter.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw

Ottenhausen.

300 fl. Pflegschaftsgeld liegen zum Ausleihen gegen Sicherheit parat bei

Gottlieb Großmann.

Neuenbürg.

Kinderspielwaaren

in schöner und großer Auswahl empfiehlt

M. Weik, Dreher.

Ottenhausen.

900 fl. Pflgschaftsgeld liegen zum Ausleihen gegen gesetzliche Sicherheit à $4^1/_2$% in einem oder mehreren Posten parat bei

Christian Spiegel.

Dr. Pattison's Gichtwatte lindert sofort und heilt schnell

Gicht,

Rheumatismen

aller Art, als Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibsschmerz ꝛc. ꝛc. In Paketen zu 24 kr. und 12 kr. bei

Gustav Luppold

in Wildbad.

Neuenbürg.

Ein Logis für einen ledigen Herrn oder Frauenzimmer ist zu vermiethen.

Wo? sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

Stellegesuch.

Ein lediger Mann, welcher im Schreiben und Rechnen bewandert, überhaupt mit derartigen Arbeiten vertraut ist, sucht eine Stelle als Aufseher bei einem Akkordanten an dem Enzthalbahnbau. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes.

Neuenbürg.

Schulschreibhefte

in neuer und schönster Auswahl, für Wiederverkäufer ganz besonders geeignet bei

Jak. Meeh.

Zum An- und Verkauf aller Arten Staatspapiere, Eisenbahn- und Industriellen Actien, Anlehens-Loose, Coupons, Banknoten u. s. w. halten sich unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung bestens empfohlen

Gebrüder Pfeiffer,

Bank- und Commissions-Geschäft

Frankfurt a. M.

Comptoir: Bleidenstraße 8.

Provision 1 per Mille ohne jegliche sonstige Spesen.

Neuenbürg.

Taschen-Notizbücher

in allen Sorten, weiß und liniirt, empfiehlt

Jak. Meeh.

Neuenbürg.

Bei Carl Schober in Stuttgart ist erschienen:

Die Erkältungskrankheiten

wie

Katarrhfieber, Husten, Rothlauf, Nesselausschlag, Rotheflecken, Scharlachfieber, Pocken, Typhus, Fallsucht u. a.

Eine populär-wissenschaftliche Abhandlung über die wahre Ursache dieser Krankheiten, ihren Charakter und ihre Behandlung, sowie über ihre sichere Heilung

von C. Schlichter.

Zu haben à 30 kr. per Exemplar bei

Reallehrer **Schlichter**

und

Jak. Meeh.

Miszellen.

Die mit ihren lieblichen Tönen das Gemüth erheiternden Spieldosen und größeren Spielwerke kommen immer mehr in Aufnahme und zwar mit Recht, seitdem in den schweizerischen Fabriken in diesem Fache so Hervorragendes und Unübertreffliches geliefert worden ist.

Eines der ersten Etablissements dieses Genres ist die Fabrik von J. H. Heller in Bern. Aus ihr gehen die berühmten Spielwerke von den gewöhnlichen bis zu den künstlichsten hervor, welche den Namen Heller über die ganze Welt verbreitet haben. Eben solchen Rufes erfreuen sich die Spieldosen aus derselben Fabrik, welche die verschiedensten Gegenstände mit Musik anfertigt und davon ein Lager hält, wie kein zweites existirt.

Diese Fabrikate, die sich ganz besonders zu Geschenken eignen, sollten in keinem Salon und an keinem Krankenbette fehlen.

(Probatum est.) Ein Bürger von North Prairie (Whaukesha County), Namens William Bourton, ist neulich auf eine eigenthümliche Weise um sein Leben gekommen, und zwar durch Experimentiren mit türkischen Bädern. Derselbe hatte sich nämlich die Idee in den Kopf gesetzt, daß er durch eine bis zur großen Hitze gesteigerte Körperwärme Elasticität, Munterkeit und Schönheit seiner Jugend wieder bekommen könne. Er hatte deßhalb zu diesem Zweck schon seit längerer Zeit Verjüngungsversuche angestellt, und in der Nacht seines Todes hatte er es so weit gebracht, seinen Körper in einen Zustand von Siedehitze zu versetzen. Die Folge davon war, daß er am andern Morgen „ausgeschwitzt" hatte, denn man fand ihn todt. Das Fleisch an den Beinen war buchstäblich wie gekocht. Er war ein ausgezeichneter Mechaniker, ein Junggeselle und ungefähr 45 Jahre alt.

Carlsruhe, 30. November. Bei der heute stattgehabten Ziehung der Badischen fl. 35 Loose wurden folgende 20 Serien gezogen: 509. 1953. 2444. 2619. 2722. 3218. 4350. 4365. 4589. 4705. 5048. 5304. 6085. 6092. 6376. 6626. 6905. 7042. 7399. 7544.

Wien, 1. Dezember. Bei der heute stattgefundenen Serien-Ziehung der Oesterreichischen 1864r fl. 100 Loose wurden folgende 8 Serien à 100 Stück Loose gezogen: 543. 980. 1283. 1366. 1371. 2972. 3366. 3607.

Redaktion, Druck und Verlag von Jak. Meeh in Neuenbürg.

LANDKREIS CALW Kreisarchiv Calw